

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	05.04.06

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/4883/06) am 04.04.2006**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Rolf Herbert Bornefeld , Herr Wilhelm Bracht , Herr Klaus Hiemann , Herr Achim Kiekuth ,  
Frau Marianne Scharff , Herr Michael Schievelbusch , Frau Christel Simon ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Frau Christel Anders , Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Herr Frank Lindgren , Frau Heike Reese ,  
Herr Dr. Gerhard Reinholz ,

#### **von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Frau Susanne Fingscheidt ,

#### **von der FDP**

Herr Heinz Jonas ,

#### **von der WfW**

Herr Karl-Heinz Müsse ,

#### **von den REP**

Herr Andre Hüsgen ,

#### **als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Dr. Stefan Kühn ,

#### **vom Bezirksjugendrat**

Sascha Schäfner

**beratende Mitglieder**

Stv. Bergmann, Frau Kleinert, Stergiopoulos

**von der Polizei**

Herr Schulte

**von der Presse**

Frau Kasemann (WZ)

Nicht anwesend sind:

**von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Herr Avraam Mavridis entschuldigt,

Schriftführerin:

Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

**Sascha** berichtet, dass er von einigen Schülern gebeten worden sei, zu klären, aus welchem Grund das Schulzentrum Süd eingezäunt worden sei und ob es nach Schulschluss geschlossen werde oder der Durchgang möglich bleibe.

**Frau Simon** sagt, der Weg sei für Schüler offen und begehbar. Der Zaun sei wohl wegen der häufigen Diebstähle errichtet worden, um zumindest zu vermeiden, dass PKW zum Abtransport des Diebesgutes nah an die Gebäude heran führen.

In diesem Zusammenhang weist **Herr Dr. Kühn** daraufhin, dass das Projekt zur Öffnung der Schulhöfe („Vermittlung von Menschen in Arbeitsgelegenheiten“) derzeit noch konzeptionell überarbeitet werde. Künftig solle es „Stadtteilhausmeister“ geben, die außer für das Öffnen und Schließen der Schulhöfe tagsüber auch für andere kleinere Dinge im Bezirk – wie z.B. Grünanlagen, kleinere Parks – verantwortlich seien.

**Herr Müsse** stellt fest, dass die Gebäude des Schulzentrums ständig neu angemalt würden und dann wieder gereinigt und überstrichen werden müssten. Wenn er jetzt noch von den Diebstählen höre, stelle er sich schon die Frage, ob die Installation einer Videoanlage für die Abend- und Nachtstunden nicht wesentlich günstiger sei, als die ständigen Schadensbegleichungen.

Auch die Schüler ärgerten sich über die vielen Graffitis und Malereien an der Schule, ergänzt **Sascha**.

#### Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.04.2006:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis und bittet die Verwaltung um Stellungnahme zur Art und Höhe des Zauns und der evtl. Installation einer Videoanlage.

Einstimmigkeit

---

### 2 Verwendung der freien Mittel Vorlage: VO/0336/06

**Herr Hüsgen** beantragt Abstimmung.

**Herr Kiekuth** macht deutlich, dass die Bezirksvertretung immer bemüht sei, durch den Einsatz ihrer Mittel möglichst viele Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

Hinsichtlich der Sonderschule Lentzestraße rege er an, einen gleich lautenden Antrag auch z. B. an die Bezirksvertretung Barmen zu senden, da das Einzugsgebiet der Schule sich auch auf Barmen erstrecke.

#### Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.04.2006:

Die Verwendung der freien Mittel gemäß Vorlage wird beschlossen.

Einstimmigkeit, bei einer Enthaltung (REP)

---

**2.1 Bolzplatz im Bereich Wittener Straße**  
**Vorlage: VO/0320/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.04.2006:

Die Bezirksvertretung Oberbarmen gibt dem CVJM Hottenstein einen Zuschuss von EUR 6.000,-- zur Errichtung eines öffentlichen Bolzplatzes auf dem Gelände hinter der Spielscheune an der ev. Kirche, vorbehaltlich der Gesamtfinanzierung und der Realisierung.

Einstimmigkeit, bei einer Enthaltung (REP)

---

**3 Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter im Schuljahr 2005/2006**  
**Vorlage: VO/0240/06**

**Herr Dr. Kühn** bemerkt, dass für den Bereich Oberbarmen durchaus noch nachgesteuert werden müsse.

Einen detaillierten Zwischenbericht für diesen Bereich werde die Fachverwaltung kurzfristig vorlegen.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

---

**4 Berichte und Mitteilungen**

Zu 06:

**Frau Anders** bittet um Vorlage eines Planes. Sie befürchte, dass die Flächen der zwischenzeitlich abgeholzten Bäume als Parkflächen missbraucht würden und somit die Alte Straße trotz Pollern befahren werde.

09: Informationen

**Herr Dr. Kühn** sagt zu, dass die Vorlage zur Jugendarbeit in Wuppertal in Kürze vorgelegt werde.

Bei den 5 zur Bildung von Familienzentren zur Auswahl stehenden Kindertagesstätten sei auch eine aus Oberbarmen (Rathenaustraße).

Auch wenn das Land sich für eine andere Einrichtung entscheide, werde dennoch zumindest eine kleine Verbesserung des bestehenden Betreuungsangebotes erfolgen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.04.2006:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

Simon  
Vorsitzende

Silvia Füsgen  
Schriftführerin